

STREIT/ FÖRDERER

Liebe Interessentinnen und Interessenten, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Die „heiße Phase“ der Bundestagswahl läuft – und wir möchten Ihnen mit diesem Newsletter einige Impulse für Ihre Wahlentscheidung mitgeben. Auch wir Streitförderer sind täglich aktiv, um Menschen zu vernetzen und in einen konstruktiven Austausch zu bringen.

Der aktuell laufenden Aktion STREIT/GEIST gingen im vergangenen Sommer 60 Interviews mit Bürgerinnen und Bürgern voraus, deren übergreifende Frage war: „Was denken Sie über (unsere) Demokratie?“ Neben viel Wertschätzung: „**Demokratie zeigt, dass wir alle gleich viel wert sind.**“ (Verkäuferin, Mitte 20) wird auch die Sorge um den aktuellen Zustand der Demokratie deutlich: „**Wenn man eine abweichende Meinung hat, wird man sofort in eine bestimmte Ecke gedrängt.**“ (Hausmeister, Mitte 50). Und eine Studentin, Anfang 20, die ein Jahr in den USA gelebt hat, betont: „**In Deutschland, oder allgemein auf der Welt, hat man ein bisschen verlernt, richtig miteinander zu kommunizieren.**“

Gemeinsam mit Organisationen wie dem Bauernverband und der Naturschutzjugend entwickelten Studentinnen und Studenten des Studiengangs Bachelor Erziehungswissenschaft der Universität Augsburg auf Basis der Ergebnisse die Aktion STREIT/GEIST. Bei den Online-Meetings, die jeden Abend um 19 Uhr beginnen, werden Streitfragen angesprochen: Was ist normal? Wie viel Vielfalt verträgt die Demokratie? Welche Gemeinschaft wünschen Sie sich für unser Land? Über welche demokratischen Werte würden Sie gerne einmal mit Andersdenkenden streiten? Welche Haltung braucht es jenseits von Techniken für einen demokratischen Streit?

In diesem Newsletter berichten wir von diesem **aktuellen Angebot unserer STREIT/GEIST Aktion**, welches jetzt den Teilnehmenden die Auswahlmöglichkeit zwischen einem rein informativen und einem interaktiven Meeting bietet. Und auch nach der Bundestagswahl nahen spannende neue Angebote, durch **Ausbildungen und Workshops ab März**. Am Ende des Newsletters erwartet Sie eine **Reflexionsübung** bezüglich unserer Gesellschaft nach der Bundestagswahl.

Weitere Hinweise auf Aktuelles von uns und Anderen finden Sie auch immer auf unserem [Instagram-Account Streitförderer](#) und unserem [LinkedIn-Account](#).

Herzliche Grüße

Max Barnewitz, Christian Boeser, Ronja Freer, Trinity Lechner, Florian Wenzel & Helena Winter

Machen Sie mit!

Aktuelles Angebot der STREIT/GEIST Aktion

"Muss ich da unbedingt was sagen oder kann ich auch nur zuhören?"

Keiner muss, jeder darf!

Nach diesem neuen Motto gestalten wir seit dem 9. Februar unsere STREIT/GEIST Meetings - bis zur Bundestagswahl - [schauen Sie vorbei!](#)

Wir haben mit unserem Moderationsteam nun seit 37 Tagen jeden Abend Meetings mit durchschnittlich zwischen 15 und 20 Teilnehmenden aus dem gesamten Bundesgebiet gestaltet - mit vielen neuen Menschen, aber auch einigen, die wieder kommen und diesen 'Raum für Demokratie' schätzen, wie zwei Statements exemplarisch zeigen:

"Hier kann ich Gedanken nachhängen und diese ruhig aussprechen, was ich im Alltag oft nicht tue, da ich da gleich eingeordnet werde."

"Irgendwie zieht es mich immer wieder in diesen Raum, weil ich da Kraft tanken kann im Vergleich zu meinem sonst sehr konfliktbehafteten Alltag."

Täglich bieten wir Hauptmeetings an, in denen Vortrag, Diskussion und Selbstreflexion im Mittelpunkt stehen. Der Fokus liegt darauf, Informationen zu erhalten und gemeinsam im Plenum oder Plenumschat Fragen zu beantworten. Dabei geht es insbesondere darum, die richtigen Grundlagen für einen Streit zu erlernen – von der passenden Haltung bis hin zu Techniken für Streitgespräche. Niemand muss aktiv teilnehmen - jede*r kann je nach eigenem Bedarf interagieren oder einfach zuhören.

Seit dem 9. Februar gibt es täglich zusätzlich noch ein bis zwei Parallelmeetings, die nach einem gemeinsamen Einstieg für alle noch interaktiver gestaltet sind und tiefere Einblicke in spezielle Themen bieten. Die Teilnahme steht allen offen, wobei wir empfehlen, zunächst ein Hauptmeeting zu besuchen, um die Grundlagen kennenzulernen. Bisherige Themen in den Parallelmeetings waren unter anderem:

- Welche Fragen sollten wir uns für einen konstruktiven Streit stellen?
- Was empört mich und wie gehe ich damit gut um?
- Brauchen wir eine Brandmauer?
- Wie viel Vielfalt verträgt die Demokratie? Was ist normal?

EMPÖRUNG IST UNS ZU WENIG.

#DEMOKRATIE
#AKTIONSTREITGEIST

Das Ziel der Aktion STREIT/GEIST ist es, einen offenen und wertschätzenden Dialog mit andersdenkenden Menschen zu fördern. In unseren täglichen Zoom-Sitzungen haben wir bereits viele Menschen erreicht – doch um den gesellschaftlichen Austausch weiter voranzubringen, sind Sie gefragt! Jede*r von uns kennt eine Person im eigenen Umfeld, die eine andere Meinung vertritt.

Nutzen Sie die Gelegenheit und suchen Sie das Gespräch – gerade jetzt, vor der Bundestagswahl!

Wir freuen uns sehr, dass diese Aktion in unserer begleitenden **Social Media Kampagne auf Instagram** täglich von prominenten gesellschaftlichen Portraits wie Seyran Ateş (Ibn-Rushd-Goethe Moschee), über Dr. Christian Hörmann (Bayerischer Volkshochschulverband), Christine Singer (Landesbäuerin und MdEP) und Andreas Hautmann (Landesvorstand Johanniter-Unfall-Hilfe) bis hin zu Sineb El Masrar (Autorin) und Luca Ernemann (Naturschutzjugend München) unterstützt und weiter getragen wird - sie alle stehen stellvertretend für unsere vielfältige und offene Gesellschaft, die es zu stärken und für die es sich zu streiten lohnt.

So geht es mit STREIT/FÖRDERER weiter

Ausbildungen ab März

Nach der Bundestagswahl am 23. Februar geht es natürlich mit unserem Projekt STREIT/FÖRDERER weiter. Das Ziel dieses Projekts ist es, Souveränität bei Streitgesprächen über politische und gesellschaftliche Themen zu stärken. Wir wollen Menschen dazu befähigen, Streitgespräche zwischen anderen Personen und in Gruppen zu unterstützen und zu moderieren. Außerdem wollen wir es Menschen ermöglichen, Veranstaltungs- und Fortbildungsformate im eigenen Verband/Verein umzusetzen.

Um diesen Zielen gerecht zu werden, bieten wir Menschen ab März die Möglichkeit, an Angeboten und Ausbildungen teilzunehmen. Diese werden von dem STREIT/FÖRDERER Team angeboten und umgesetzt.

STREIT/ FÖRDERER

Warum wir sie brauchen
Wie Sie einer werden

Angebot 1: Workshop „Streiten lernen“

Dieser 3 – 6stündige Workshop zielt darauf ab, eine demokratische Streitkultur zu stärken, sowie Souveränität bei Streitgesprächen über politische und gesellschaftliche Themen zu erlangen.

Angebot 2: Workshop „Streitmoderation lernen“

In unserem zweiten Angebot wird die Stärkung einer demokratischen Streitkultur, sowie die Befähigung, Streitgespräche in Gruppen zu moderieren erlernt. Dieses Angebot wird eine Zeitspanne von 6 – 8 Stunden haben.

Angebot 3: Unterstützung bei der Konzeption, Planung und Umsetzung von Veranstaltungs- und Begegnungsformaten sowie Beratung und Coaching von Verbänden und Organisationen

Ziele des Angebotes sind die Umsetzung von Veranstaltungs- und Begegnungsformaten zur Stärkung einer demokratischen Streitkultur. Dieses dritte Angebot wird anfänglich nur in unseren Modellstandorten in ganz Bayern angeboten.

Sie können diese Angebote demnächst auf unserer [Webseite](#) buchen. Hier werden auch genauere Informationen zu einer Teilnahme an den Ausbildungen bekannt gegeben.

Abonnieren Sie auch gerne unseren [Instagram](#) und [LinkedIn](#) Account, um immer auf dem Laufenden zu bleiben!

Nach der Bundestagswahl wieder als Gesellschaft zusammenkommen

Bald ist es so weit: Die Bundestagswahl liegt hinter uns, und eine neue Regierung wird ihr Amt antreten. Während einige mit den Wahlergebnissen zufrieden sein werden, wird es für andere eine Enttäuschung sein. Gerade jetzt ist es wichtig, den offenen Dialog nicht abbrechen zu lassen. Der Austausch mit Menschen, die andere Standpunkte vertreten, bereichert unsere Demokratie und fördert das Verständnis für unterschiedliche Perspektiven. Lassen Sie uns gemeinsam im Gespräch bleiben!

Dabei können folgende Fragen unterstützen:

1. Wie kann ich mit einer Person reden, die das Ergebnis der Bundestagswahl anders sieht als ich?
2. Wie kann ich einen Perspektivwechsel bei solchen Gesprächen schaffen, um die andere Person besser verstehen zu können?
3. Wie kann ich meine eigene Meinung vertreten, ohne auf die Meinung der anderen Person herabzuschauen?



Eine Gesellschaft besteht aus verschiedenen Haltungen. Durch unsere Unterschiede können wir uns ergänzen und eine starke Demokratie erhalten!

interpunkt^{onen}
WIR VERSETZEN ZEICHEN
FÜR DEMOKRATIE

NETZWERK
POLITISCHE
BILDUNG
BAYERN

[Kontakt](#) [Homepage](#)

Christian Boeser
Am Hackelanger 6
81241 München

[Newsletter abbestellen](#)